

Mörfelden-Walldorf, den 06.02.2016

**Liebe Mitglieder,
Liebe Kolleginnen und Kollegen bei der CIB und CTG,**

nach unserer mitgeteilten Bereitschaft, einen Vorschlag des Arbeitgebers für einen MTV bei der CTG aufzugreifen und einer übermittelten Annahmefrist vom 05.02.16, 18:00 Uhr unsererseits hat uns der Arbeitgeber darüber informiert, dass eine Antwort erst bis Mitte nächster Woche zu erwarten sei.

Dieses ist nicht akzeptabel.

Wir sehen uns in unserem Gefühl bestätigt, dass sämtliche Bemühungen unsererseits von vorneherein nutzlos waren, da nie der Wille einer Konsensfindung bestand und hier nur auf Zeit gespielt werden sollte.

Gerade jetzt, wo die Condor sich damit schmückt beliebtester Arbeitgeber unter den deutschen Airlines zu sein, ist diese Vorgehensweise ein krasser Widerspruch zu den markigen Worten von Fr. Werner auf der Condor Homepage.

Zitat :

„Ich bin stolz darauf, dass wir zum wiederholten Mal, eine so hervorragende Positionierung erreicht haben,“ sagt Martina Werner, Director Human Resources Condor. „Die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen und deshalb tun wir viel dafür, ihnen neben einem guten Arbeitsklima auch viele Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Das Ergebnis der Umfrage zeigt, dass wir den richtigen Weg gehen.“

Sie schlagen bei den Technikern genau den umgekehrten Weg ein!

Unsere ursprüngliche Forderung sah eine Gleichbehandlung zwischen den Technikbetrieben in FRA und SXF vor. Diese Forderung zu erfüllen hätte dem Focus/Xing Ranking entsprochen!

Die Kollegen in FRA werden durch die Haltung der Geschäftsführung wie Mitarbeiter zweiter Klasse behandelt.

Alle Technikmitarbeiter haben es mehr als verdient, mit Kollegen der CFG ansatzweise gleichgestellt zu werden!



CTG-CIB Aktuell

06.02.2016

Informationen aus dem Tarifgeschehen

Das Mandat der verdi bei der CIB ist aus unserer Sicht nicht mehr gegeben, da die Mitgliederverhältnisse eindeutig sind.

Bereits im April 2015 hatten wir, nach mehrmaligen Versuchen mit der Condor Verhandlungen zu führen, Arbeitskampfmaßnahmen angedroht und dieses in einer Urabstimmung positiv von euch bestätigen lassen.

Eine Abwendung solcher Maßnahmen auf der Basis unseres letzten Angebots ist nun nicht mehr tragbar für uns!

Für uns kommt nur noch eine klare Zusage für Verhandlungen eines einheitlichen MTV/VTV für die CIB und die CTG in Frage.

Sie hatten lange genug Zeit mit uns nach vernünftigen Lösungen zu suchen.

Diese Zeit ist nun vorbei.

Am Montag tagt der TGL Vorstand um weitere Maßnahmen zu beschließen. Wir werden euch schnellstmöglich informieren wie es nun weitergeht.

Mit besten Grüßen

Daniel Wollenberg

stellv. Vorsitzender & Vorstand luftfahrttechnische Betriebe

Technik Gewerkschaft Luftfahrt